



**SUPERURBAN**  
KOMMUNIKATION

# DIALOGFORUM PAULSHÖHE 3

**Termin am 13.10.2020  
Erschließung und  
Nutzungsstruktur**



## ABLAUF

- 17.00 **Begrüßung** (Thema u. Ablauf)
- 17.05 **Klärungen**
- 17.10 **Kompakt: „Leitideen + Anforderungen“**
- 17.15 **Input: Verkehrliche Erschließung**  
Herr Böcker (FD Stadtentwicklung)  
Fragen und Antworten
- 17.30 **Inputs: Ideen und Konzepte**
- Kulturstadion Paulshöhe
  - Waldorfschule Schwerin
  - Kanurenngemeinschaft Schwerin
- 18.00 **Pause**
- 18.10 **Planspiel Nutzungsstruktur u. -Mix**  
3 Arbeitsgruppen
- 19.10 **Ergebnispräsentation**  
Vorstellung – Feedback – Stimmungsbild
- 19.30 **Ende**

# LEITIDEEN UND ANFORDERUNGEN



<b>Ein Herz für das Schlossgartenviertel (8)</b>	<b>Stadtteilzentrum (4): Leben, lernen, arbeiten in Gemeinschaft (8) / Partizipation</b>	<b>Autoarmes Wohnen (7) / Gemeinschaftliches Wohnen (3)</b>
<b>Lernort (11)</b> Schule des 21. Jhd.; Kultur Saal; Kita; Berufliche Orientierung; Inklusion; Handlungspädagogik	<b>Versorgung (2)</b>	<b>Verschiedene Bautypen (3)</b>
<b>Sportort (5)</b> Fußballsportplatz; Schwimmen; Rad; KRG; Schulsport; Sporthotel – verbindend untereinander	<b>Optimierte Mehrfachnutzungen (2)</b> von Räume und Flächen	<b>Charakter des Viertels erhalten (7)</b> Bauhöhen, Bautypen
<b>Naturort (3)</b> Gärten gemeinschaftlich.; ökologisch Bauen, offene Strukturen, Spielplätze, Auto arm/ Verkehrskonzept)	<b>Wohnen (1)</b> Mehrgenerationen gemeinschaftliches Wohnen	<b>Gesamtfertigstellung im definierten Zeitrahmen (1)</b>
<b>Wohnort (3)</b> gemeinschaftliches Wohnen; Mehrgenerationen; Seniorenresidenz, betreutes Wohnen, nachhaltiges Bauen	<b>Allen Formen des Lernens Raum geben (2)</b>	<b>Öffentlich geförderter Wohnungsbau ungeeignet (3)</b>
<b>Arbeitsort (4)</b> Bio-Laden; Café/Gastronomie; Therapie; Handwerk		<b>Sport- / Freizeitfläche integrieren (2)</b>



## DAS DIALOGFORUM: KONKRETE ZIELE

- Art u. Umfang der (ortsbezog.) Wohnbebauung
- stadtteilbezog. Nutzungen (z.B. Bildung, Sport)
- sozial gemischter Bevölkerungsstruktur

Unter Berücksichtigung

- der Belange von Baukultur und Klimaschutz
- finanziellen und personellen Ressourcen der Stadt



# PLANSPIEL NUTZUNGSSTRUKTUR

## Rahmenbedingungen

Planen Sie auf der vorgegebenen  
Nutzungsfläche = 33.000qm (siehe Plan)

Berücksichtigen Sie die nötige Erschließung  
(Feuerwehrezufahrten)

Berücksichtigen Sie ggf. die  
Himmelsrichtungen (Besonnung von Süden)





# PLANSPIEL NUTZUNGSSTRUKTUR

## Entwickeln Sie eine Nutzungsstruktur:

Ermitteln Sie die ungefähren Flächenanteile u.a. für Grün, Schule, Wohnen, Gewerbe etc. in qm

Verorten Sie die jeweiligen Nutzung im Planungsgebiet

Achten Sie auf mögliche Beziehungen zwischen den Nutzungen (z.B. Wege / Funktion / Lärm)

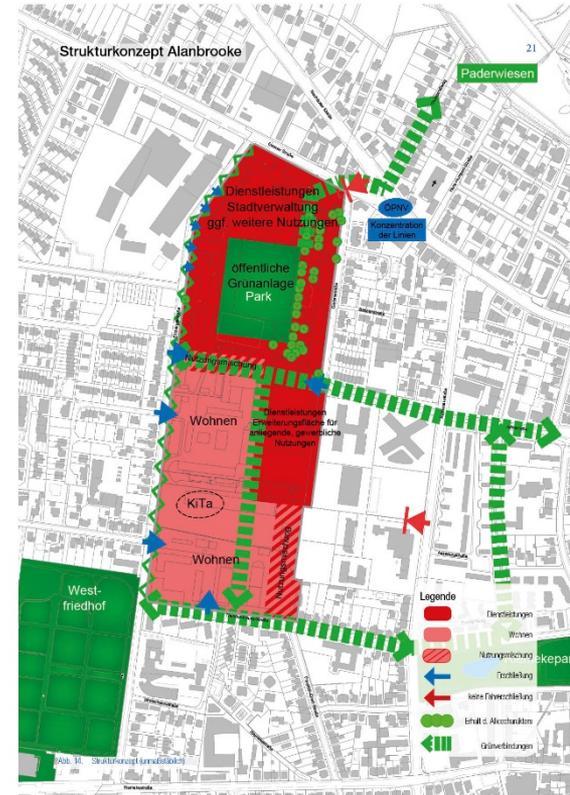
Prüfen Sie, ob Mehrfachnutzungen von Flächen sinnvoll sind (z.B. öffentlicher Räume/Grün)

Halten Sie ihre Überlegungen auf Post-Ist fest

# BEISPIEL STRUKTURPLÄNE



- **Flächig: Nutzungsverteilung**
- **keine Einzelgebäude**
- **Erschließung / Wegeführung**



# FARBEN FÜR NUTZUNGEN



Wohnen



Kultur



Grün



Sport/Freizeit



Verkehrsfläche  
(Straßen, Stellplätze)



Gemeinbedarf (Bildung/Soziales)



Gewerbe/Läden





## **DAS DIALOGFORUM: TERMINE (JEWEILS 17 – 19.30 UHR)**

- 15.09.20** Dialog 1: Auftakt – Ausgangslage und Prozessablauf klären
- 29.09.20** Dialog 2: Das neue Quartier – Charakter und Anforderungen
- 13.10.20** Dialog 3: Erschließung und Nutzungsstruktur
- 27.10.20** Dialog 4: Bebauungs-Typologie u. Wohnungsbau (Förderung,
- 10.11.20** Dialog 5: Offene Fragen und Entwurf für Empfehlungen
- 24.11.20** Dialog 6: Ergebnis präsentieren und Ausblick geben



- Nächstes Dialogforum: 27.10.2020  
Thema: **Struktur, Erschließung und Bebauung**
- **Ort:** Perzina-Haus (ehemalige Stadtbibliothek), Wismarsche Straße 144, 19053 Schwerin
- **Protokoll** wird kurzfristig online gestellt



## DAS DIALOGFORUM: REGELN

- Fairness im Umgang miteinander
- Offenheit
- Sich auf das Wesentliche beschränken
- Die anderen ausreden lassen
  
- Während des Dialogprozesses geben die Teilnehmenden keine öffentlichen Statements (z.B. gegenüber der Presse oder auf Social Media) zum Prozess ab.